

17. St. Galler U21-Final-300 m: Organisator zeigt sich voll begeistert

73 U21-Schützinnen und Schützen genossen Gastrecht auf der Anlage Breitfeld Gossau. Der Final über 300m wurde in den Kategorien Jugendliche und Junioren Ordonnanz sowie Sport ausgetragen

Alljährlich führt der SG KSV einen Einzelwettkampf für Nachwuchsschützen durch. Die Qualifikation erfolgt beim Sturmgewehr 90 über das Bundesprogramm sowie Feld- und Wett-

schiessen, beim Standardgewehr über die Wettkampfschiessen 1+2 und die Qualifikation U21-Final.

In der Kategorie Jugendliche (Stgw) waren von 25 Qualifizierten 22 anwesend und bei den Junioren (Stgw) deren 43 von 45. Die Kategorie Sport

SPORT

Gold: Michael Schweizer, Neckertal Sportschützen (8/728);

Silber: Marco Zogg, Neckertal Sportschützen (8/708)

Bronze: Reto Breitenmoser, Wiesen MSV (7/604).



Die Medaillengewinner bei den Jugendlichen (v.l.): Flurin Kressig (2.), Noah Gubser (1.), Rico Hämmerli (3.).



Sie dominierten die Junioren-Konkurrenz (v.l.): Roman Schoch (2.), Moritz Bannwart (1.), Damian Hollenstein (3.).

zählte acht Teilnehmer. Das Programm auf die Scheibe A10 bestand aus zwei Durchgängen: Ordonnanz: jeweils fünf Schuss Einzelfeuer (EF) sowie zwei Schuss Seriefeuer (SF) und drei Schuss (SF) in total sechs Minuten. Sport: jeweils zehn Schuss EF in acht Minuten.

Im Final wird ab dem 7. Schuss in jeder Kategorie der Schütze mit dem schlechtesten Gesamtergebnis verabschiedet. Der letzte Schuss (8. Sport / 12. Jugendliche / 14. Junioren) entscheidet über Gold und Silber.

In der mit 24 elektronischen Scheiben ausgestatteten Schiesssportanlage Breitfeld anwesend war auch Erika Breitenmoser (Dreien), Bereichsleiterin Nachwuchs SG KSV. Anlässlich der Rangverkündung zeigte sich der Goldacher Organisator Urs Oettli (AL U21-Final) von den jungen Athletinnen und Athleten «voll begeistert». Erika Breitenmoser bedankte sich bei den Schützen, Urs Oettli und dem Helferteam. Gleichzeitig verabschiedete sie sich vom U21-Final, da sie an der DV 2016 aus dem LA SG KSV zurücktritt. ■

Peter Jenni